JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN



JAHRESBERICHT DER BETRIEBSLEITERIN



NEUE KUNDENORIENTIERUNG

Seit inzwischen vier Jahren verfolgt unsere Organisation Das spannende an der Arbeit in einem Spitex-Betrieb sind eine klar definierte Vision. Unsere «Hilfe und Pflege zu die ständig sich wandelnden Herausforderungen und Ver-Hause» soll allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten eine selbst- Im Jahr 2018 konnten wir die bereits im Vorjahr gestarteten men zu ihrer Umsetzung beinhaltet. Die wichtigste davon hat sich ebenfalls etabliert und wird stark nachgefragt. ist die Stärkung der Kundenorientierung.

Um unseren Kunden die selbstbestimmte, optimale Le- Zentrums zusätzliche Büroräumlichkeiten dazu mieten. bensqualität im vertrauten Umfeld zu ermöglichen, be- Somit konnten wir dem wachsenden Bedarf an zusätzlidarf es mehr als unser bisheriges Angebot in der Pflege chen Arbeitsplätzen und einem separaten Beratungsraum und Hauswirtschaft. Die wesentlichen Gründe für einen gerecht werden. Eintritt ins Altersheim sind Schwierigkeiten im Alltag bei Im Laufe des Jahres haben wir diverse Marketingmasskann hier wertvolle Hilfe leisten.

erweiterten ServicePlus-Leistungen in Betreuung, Begleitung, Hauswirtschaft und Ernährung haben wir in den verderung an. gangenen Jahren die ersten Schritte bereits gemacht. Eine Der Halbjahresabschluss hat uns bereits erahnen lassen, kontinuierliche Zunahme der Nachfrage – u.a. nach unserem Notruf-Service – bestätigt unseren strategischen Kurs. Technologien, welche die Prozesse intelligent unterstüt- verordnet sind. zen, den Gesundheitszustand besser zu überwachen und Die im Laufe des letzten Jahres gestartete Digitalisierung präventiv zu arbeiten.

novative Lösungen anzubieten, brauchen wir eine gute Innovationskultur, die den Innovationserfolg massgeblich bestimmt. Dafür müssen wir künftig verstärkt die Mitarbei- Qualität. tende für Innovation und deren Chancen sensibilisieren, sie motivieren und begeistern, neben ihrem Tagesgeschäft sich für Innovation zu engagieren. Die Mitarbeitende müssen ausgestattet werden.

Es gibt also noch einiges zu tun auf dem spannenden Weg unserer Entwicklung zu einer kundenorientierten Organi-

UNSERE SPITEX AM PULS DER ZEIT

bestimmte, optimale Lebensqualität im vertrauten Umfeld Projekte etablieren und die Prozesse optimieren. Die Anermöglichen. Um diese Aufgabe zu realisieren, hat der Vor- zahl der Kunden des Notruf-Dienstes hat sich verdoppelt stand 2015 eine Strategie definiert, die konkrete Massnah- und das neu eingeführte Angebot des Mahlzeitendienstes

Zum Jahreswechsel 17/18 durften wir im 1. Stock unseres

Haushaltsarbeiten wie Fenster putzen, Einkaufen, Wäsche nahmen umgesetzt. Unsere Flyer und Prospekte wurden waschen sowie bei der selbständigen Regelung der finan- neu gestaltet und kommen nun frisch und modern daher. ziellen Angelegenheiten. Die Spitex als vertrauenswürdi- Im Herbst haben wir an diversen Standorten grosse Plager und zuverlässiger Partner, den man seit Jahren kennt, kate aufhängen lassen und Inserate geschaltet, um auf unsere Dienstleistungen aufmerksam zu machen und uns Mit unserem lancierten Angebot an nicht subventionierten, aktiv zu positionieren. Wir nehmen den steigenden Wettbewerb durch private Leistungs-Anbieter als Herausfor-

dass 2018 hinsichtlich Wachstum und Entwicklung der verrechenbaren Leistungsstunden wohl eher ein ruhiges Wir stehen aber noch ganz am Anfang des spannenden Jahr werden wird. Der definitive Jahresabschluss hat dies Weges. So werden moderne Technologien zu einem im- dann bestätigt. Die Entwicklung der Leistungsstunden mer wichtigeren Teil unseres Lebens. Auch für das Mit- lässt sich nicht aktiv beeinflussen, da wir nur (kasseneinander von Spitex und unseren Kunden gibt es neue pflichtige) Leistungen erbringen dürfen, welche ärztlich

der Kundendossiers, inkl. Pflegeprozess und Pflegepla-Um diesen Weg weiter erfolgreich zu beschreiten und in- nung ist nun fast abgeschlossen. Unsere Mitarbeiterinnen sind vorwiegend mit Handy und Tablet unterwegs. Diese Instrumente verbessern auch den Informationsfluss und die

Zum Schluss gilt es allen meinen Kolleginnen von der Pflege, der Betreuung und der Administration ein grosses DANKESCHÖN auszusprechen. Ich schätze es ausserordazu mit den notwendigen Informationen, Tools und Skills dentlich, mit einem so hoch motivierten Team zusammen zu arbeiten. Gemeinsam haben wir zahlreiche Herausforderungen erfolgreich gemeistert! Ein weiterer Dank gilt dem Vorstand für seinen strategisch zukunftsweisenden, kompetenten und unterstützenden Einsatz.



VORSTAND PER 31.12.2018

Dr. André Riedel	Präsident, Ressort Entwicklung
Cornelia Sigrist	VP, Ressort Kommunikation
Jann Rehli	Ressort Finanzen
Anamaria Ahuis	Ressort Personal
Richard Dunkel	Gemeinde Bassersdorf
Yvonne Guggenbühler	Gemeinde Nürensdorf
Erika Schäpper Trüeb	Gemeinde Brütten

BETRIEBSLEITERIN

Claudia Rabadzijev

_	_			_	_	_	
R	F	VI	IS	n	R	F	N
		•	$\overline{}$	$\mathbf{\circ}$			

ındré Schläfli	Bassersdorf
)ieter Kindlimann	Nürensdorf

Werden Sie Mitglied in unserem Verein

Mit Ihrer Mitgliedschaft als Einzelperson, Ehepaar oder Familie, wie auch als Firma oder Verein, unterstützen Sie die Arbeit unserer Spitex, damit Menschen so lange wie möglich in ihren vier Wänden leben können.

Selbstverständlich erhalten Sie als Mitglied jährlich den Geschäftsbericht und können an der Generalversammlung teilnehmen.

Als Mitglied erhalten Sie auch eine Vergünstigung auf hauswirtschaftliche Leistungen und auf die Miete von Krankenmobilien.



ERFOLGSRECHNUNG

MATERIAL UND WARENAUFWAND Pflegematerial Mahlzeiten Kauf- & Unterhalt Krankenmobilien Notruf Total Material und Warenaufwand	49'046.52 78'151.90 10'404.92 16'650.05 154'253.39	42'509.70 83'622.40 5'826.20 5'622.00 137'580.30	30'000.00 95'000.00 7'000.00	45'000.00 90'000.00 8'000.00 15'000.00	50'000.00 80'000.00 8'000.00
Mahlzeiten Kauf- & Unterhalt Krankenmobilien Notruf	78'151.90 10'404.92 16'650.05 154'253.39	83'622.40 5'826.20 5'622.00	95'000.00 7'000.00 -	90'000.00 8'000.00	80'000.00
Mahlzeiten Kauf- & Unterhalt Krankenmobilien Notruf	10'404.92 16'650.05 154'253.39	5'826.20 5'622.00	7'000.00	8'000.00	8'000.00
Notruf	16'650.05 154'253.39	5'622.00	-		
	154'253.39		132'000 00	15'000.00	00'000 00
Total Material und Warenaufwand		137'580.30	132'000 00		20'000.00
			132 000.00	158'000.00	158'000.00
PERSONAL					
Löhne	1'684'343.88	1'584'437.14	1'700'000.00	1'800'000.00	1'900'000.00
Sozialleistungen	314'993.25	309'638.15	340'000.00	360'000.00	380'000.00
Aus- & Weiterbildung	38'707.15	19'293.30	35'000.00	35'000.00	50'000.00
Sitzungsgelder / Spesen	23'843.80	22'523.30	30'000.00	30'000.00	25'000.00
Personalbeschaffung	833.90	2'220.60	4'000.00	5'000.00	2'500.00
Externe Beratung	-	-	-	-	-
übriger Personalaufwand	45'957.01	32'043.34	40'000.00	30'000.00	35'000.00
Total Personalaufwand	2'108'678.99	1'970'155.83	2'149'000.00	2'260'000.00	2'392'500.00
ÜBRIGER AUFWAND					
Mietzins inkl. Heizkosten	72'673.95	52'333.70	50'000.00	70'000.00	73'000.00
Miete Büroeinrichtung / -maschinen	2'826.45	3'808.90	5'000.00	5'000.00	4'000.00
Fahrzeugunterhalt / Treibstoffe / PP	9'848.15	5'307.90	8'000.00	8'000.00	8'000.00
Fahrzeugversicherungen	6'281.95	4'697.85	6'000.00	6'000.00	6'500.00
km-Entschädigungen	40'606.15	38'393.60	38'000.00	40'000.00	42'000.00
Unterhalt Mobiliar / Einrichtungen	3'088.40	7'971.40	2'000.00	5'000.00	3'000.00
Abschreibung Mobilien/EDV/Fahrzeuge	4'600.00	7'740.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00
Total übriger Aufwand	139'925.05	120'253.35	114'000.00	139'000.00	141'500.00
VERWALTUNG					
Diverse Anschaffungen	23'218.15	11'395.20	8'000.00	12'000.00	15'000.00
Büromobiliar / Büromaterial	19'856.99	16'819.52	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Software / EDV Wartung und Support	35'084.20	29'449.40	30'000.00	35'000.00	40'000.00
Porti / div. Spesen	5'276.10	5'050.54	8'000.00	7'000.00	5'000.00
Telefon / Fax	13'885.35	10'434.70	10'000.00	12'000.00	15'000.00
Werbung / Drucksachen	47'120.38	21'527.38	70'000.00	42'000.00	42'000.00
Mitgliedschaften	10'070.95	7'555.20	-	8'000.00	10'000.00
Entwicklungs-Projekte	-	10'100.00	-	50'000.00	50'000.00
Buchführung/Vers. /Gebühren /Finanzaufwand		23'543.30	25'000.00	35'000.00	31'000.00
Total Verwaltungsaufwand	185'021.17	135'875.24	166'000.00	216'000.00	223'000.00
TOTAL AUFWAND	2'587'878.60	2'363'864.72	2'561'000.00	2'773'000.00	2'915'000.00

ERTRAG	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Budget 2018	Budget 2019	Budget 2020
LEISTUNGEN GEMÄSS KLV					
Krankenpflege KLV-Leistungen	1'072'120.00	1'031'398.70	1'012'000.00	1'100'000.00	1'125'000.00
Total Leistungen gem. KLV	1'072'120.00	1'031'398.70	1'012'000.00	1'100'000.00	1'125'000.00
PFLEGEMATERIAL					
Pflegematerial (KLV ärztl. verordnet)	21'401.80	43'142.85	45'000.00	46'000.00	25'000.00
Pflegematerial (NKLV nicht ärztl. verordnet)	9'826.60	9'427.70	-	10'000.00	10'000.00
Total Pflegematerial	31'228.40	52'570.55	45'000.00	56'000.00	35'000.00
ÜBRIGE LEISTUNGEN					
Hauswirtschaft und Betreuung	182'562.36	181'932.67	150'000.00	215'000.00	200'000.00
Mahlzeiten	121'775.10	119'299.20	130'000.00	130'000.00	125'000.00
Service Plus	24'887.40	23'590.95	35'000.00	35'000.00	30'000.00
Notruf	31'358.00	12'302.00	-	26'000.00	38'000.00
Krankenmob. Miete/Verkauf	13'590.65	14'683.85	12'000.00	18'000.00	15'000.00
übrige Dienstleistungen	2'376.70	3'505.70	1'000.00	2'000.00	2'500.00
Total übrige Leistungen	376′550.21	355'314.37	328'000.00	426'000.00	410'500.00
ÜBRIGER ERTRAG / SUBVENTIONEN					
Beitrag Gemeinden aus LV	809'016.23	687'595.80	908'000.00	907'000.00	1'005'000.00
Beiträge Gemeinden Hauswirtschaft	172'957.15	171'117.35	150'000.00	213'000.00	200'000.00
Mitgliederbeiträge	51'860.00	53'340.00	54'000.00	55'000.00	50'000.00
Spenden	12'867.60	12'586.15	13'000.00	13'000.00	13'000.00
Zinsertrag	142.60	36.50	100.00	100.00	100.00
Total übriger Betriebsertrag	1'046'843.58	924'675.80	1'125'100.00	1'188'100.00	1'268'100.00
TOTAL ERTRAG	2'526'742.19	2'363'959.42	2'510'100.00	2'770'100.00	2'838'600.00
ERGEBNIS					
Total Aufwand	2'587'878.60	2'363'864.72	2'561'000.00	2'773'000.00	2'915'000.00
Total Ertrag	2'526'742.19	2'363'959.42	2'510'100.00	2'770'100.00	2'838'600.00
TOTAL ERGEBNIS	-61'136.41	94.70	-50'900.00	-2'900.00	-76'400.00

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG

des Gesamtertrages um CHF 162'783 festzustellen. Davon sich neu auf CHF 544'505.33 beläuft. fallen CHF 40'721 auf die Krankenpflege-Leistungen. Be- Die Mitarbeitenden haben im Berichtsjahr insgesamt 40'443 Mahlzeitendienst) zur Umsatzsteigerung bei. Die restliche weiterverrechnet werden. Umsatzzunahme von CHF 122'168 entfällt auf die Sparte übriger Ertrag / Subventionen.

Unter der Rubrik übrige Leistungen ist die Position «Notruf» mit einem Umsatz von CHF 31'000 erwähnenswert. Dieses Angebot stösst somit auf eine grosse Nachfrage und wir gehen von einer weiteren Zunahme aus.

Auf der Aufwandseite beträgt die Zunahme CHF 224'014. Mit CHF 138'523 fallen dabei vor allem die Personalkosten ins Gewicht, während der Material- und Warenaufwand um rund CHF 16'673 zugenommen hat. Der übrige Aufwand und die Verwaltungskosten verzeichneten eine Zunahme um CHF 19'672 beziehungsweise CHF 49'146, was vor allem auf den Bezug von zusätzlichen Büroräumlichkeiten und die Position Werbung / Drucksachen zurückzuführen ist.

Das ausgewiesene Nettoergebnis von CHF - 61'136 weicht somit um rund CHF 10'000 vom budgetierten Verlust von CHF 50'900 ab. Hauptgründe sind – wie bereits oben erwähnt - die höheren, nicht budgetierten Mietzinskosten sowie der Umsatzrückgang bei den Pflegematerialien. Der ausgewie-

Gegenüber dem Vorjahr ist im Berichtsjahr eine Zunahme sene Verlust wird dem Vereinsvermögen belastet, welches

dingt durch die neue Regelung der MiGel-Verrechnung, re- produktive Stunden geleistet, gegenüber 37'210 Stunden sultierte ein Umsatzeinbruch beim Pflegematerial. Die übri- im Vorjahr. Die Zunahme beträgt 3'233 Stunden oder 8,7%. gen Leistungen tragen mit insgesamt CHF 21'236 (davon mit Von diesen geleisteten Stunden konnten 20'548 (gegenüber CHF 19'056 die Sparte Notruf und mit CHF 2'476 der Bereich 20'156 im Vorjahr) den Kunden resp. den Krankenkassen

Jann Rehli. Ressort Finanzen

31.12.2018 31.12.2017 Delta CHF

155'940.86 58'667.24 97'273.62 273'115.41 250'662.33 22'453.08

157'043.51 149'663.85 7'379.66

BILANZ

AKTIVEN	31.12.2018	31.12.2017	Delta CHF
FLÜSSIGE MITTEL			
Kasse	1'528.05	1'527.85	0.20
Postkonto	91'765.59	69'583.21	22'182.38
Bank / Wertschriften (Fonds)	12'900.00	12'900.00	0.00
Bank	604'185.43	561'547.46	42'637.97
Total flüssige Mittel	710'379.07	645'558.52	64'820.55
ÜBRIGES UMLAUFVERMÖGEN			
Debitoren	399'964.08	389'863.92	10'100.16
Verrechnungssteuer	-	-	0.00
Transitorische Aktiven	6'021.35	6'846.05	-824.70
Vorrat Krankenpflegematerial	7'039.61	10'565.67	-3'526.06
Total übriges Umlaufvermögen	413'025.04	407'275.64	5'749.40
ANLAGEVERMÖGEN			
Krankenmobilien	1.00	1.00	0.00
Mobiliar / IT+Kommunikation	700.00	1'000.00	-300.00
Fahrzeuge	6'500.00	10'800.00	-4'300.00
Total Anlagevermögen	7'201.00	11'801.00	-4'600.00
TOTAL AKTIVEN	1'130'605.11	1'064'635.16	65'969.95

10 100.10				
0.00	EIGENKAPITAL			
-824.70	Vereinsvermögen	605'641.74	605'547.04	94.7
-3'526.06	Total Eigenkapital	605'641.74	605'547.04	94.7
5'749.40				
	TOTAL PASSIVEN	1'191'741.52	1'064'540.46	127'201.0
0.00				
-300.00				
-4'300.00				
-4'600.00				
65'969.95	ERGEBNIS	-61'136.41	94.70	-61'231.1

Total kurzfristiges Fremdkapital 429'056.27 309'329.57 119'726.70

Total langfristiges Fremdkapital 157'043.51 149'663.85

PASSIVEN

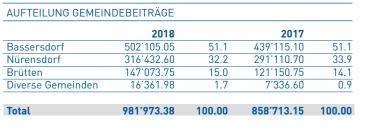
Kreditoren

Transitorische Passiver

KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL

FREMDKAPITAL LANGFRISTIG

Zweckgebundener Fonds





BERICHT DER REVISOREN

Bericht der Revisoren

Bassersdorf, 25. Februar 2019

An die Generalversammlung des Vereins Spitex Bassersdorf Nürensdorf Brütten

Die unterzeichnenden Revisoren des Vereins Spitex Bassersdorf Nürensdorf Brütten haben die per 31.12.2018 abgeschlossene Jahresrechnung für das Vereinsjahr vom 1.1.2018 – 31.12.2018 geprüft und stellen fest:

- dass die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist
- die Belege lückenlos vorhanden sind.

Die Rechnung verzeichnet einen Verlust von Fr. 61'136.41. Das Fondskapital steigt um Fr. 7'379.66 auf Fr. 157'043.51.

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Für die RPK Bassersdorf

André Schläfli

Für die RPK Nürensdorf

Dieter Kindlimann

SERVICE PLUS: UNSER NEUES DIENSTLEISTUNGS-ANGEBOT



24h Notruf-Service - Unsere neue Dienstleistung

Mit dem Spitex Notruf sind Sie jederzeit auf Knopfdruck mit unserer Notrufzentrale verbunden.

Qualifizierte Mitarbeitende helfen Ihnen weiter und alarmieren je nach Situation Personen in Ihrem Umfeld, die Spitex oder Notfalldienste und informieren auf Ihren Wunsch Ihre Angehörigen.

Hauswirtschaft

- Frühjahresputz, Fenster- und Küchenreinigung
- Entsorgung von Alltagsmüll
- Entrümpelung von Schränken, gemeinsam mit Ihnen

Administration

• Unterstützung in administrativen Angelegenheiten, bei Behördenauskünften oder beim Verfassen von Korrespondenz



Begleitung/Betreuung

- Betreuung zur Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Gesellschaftliche Betreuung (Vorlesen, Spiele, Gespräche
- Begleitung zum Einkaufen oder Spaziergänge sowie zu kulturellen und sonstigen Anlässen

Neben unserem bewährten Mahlzeitendienst bieten wir Ihnen auch an, mit Ihnen oder für Sie zu kochen.

Ihre Spende unterstützt unsere Weiterentwicklung

Unsere «Hilfe und Pflege zu Hause» ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten eine gute Lebensqualität in ihrem eigenen Zuhause bis an ihr Lebens-

Wenn Sie die Spitex mit einer Spende berücksichtigen möchten, nehmen wir diese auf unserem Spendenkonto gerne entgegen

IBAN: CH33 8147 7000 0027 9894 5

Die gespendeten Beiträge werden streng nach dem Reglement des zweckgebundenen Fonds verwendet.